

Medieninformation



Ansprechpartner Anita Radicke
Telefon +49 (0) 3 51 5 63 91-13 15
E-Mail presse@schloesserland-sachsen.de



Ansprechpartner Kerstin Waschke
Telefon +49 (0) 3 41 860 70 720
E-Mail pressestelle@sachsenlotto.de

Schlösserland Sachsen und Sachsenlotto machen ihre erfolgreiche Zusammenarbeit sichtbar. Bald Gänsehaut-Feeling auf Schloss Colditz.

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH (SBG) und die Sächsische Lotto-GmbH (Sachsenlotto) machen ihre erfolgreiche Partnerschaft in Marketing und Öffentlichkeitsarbeit nun noch sichtbar.

Bisherige Meilensteine: Rabatt für die schlösserlandKARTE & virtuelle Rundgänge

Bereits drei Mal profitierten Käufer der schlösserlandKARTE seit 2021 Dank der Unterstützung von Sachsenlotto von einem großzügigen Rabatt. Zuletzt war die digitale Jahreskarte bei einer Sonderaktion im Sommer um 20 Prozent günstiger. Und auch 2024 ist eine Rabattaktion mit der schlösserlandKARTE geplant. Im vergangenen Jahr entstanden durch das Engagement von Sachsenlotto virtuelle Rundgänge durch 15 sächsische Schlösser, Burgen und Gärten. Ein Erfolgsgarant dafür war und ist Schauspieler Hendrik Duryin, der auf unverwechselbare Art und Weise Geschichte vermittelt. In über 750 Minuten werden bauliche Besonderheiten erläutert, historische Meilensteine erklärt und die Schönheit des Schlösserlandes auch aus der Ferne erlebbar. In den letzten Wochen entstanden im Rahmen der Kooperation hochwertige Fotos der Schlösser, Burgen und Gärten. Diese herbstlichen Motive nutzt das Schlösserland Sachsen ab sofort für alle Kanäle.

Christian Striefler, Geschäftsführer der SBG: „Über 2.500-mal wurde die digitale schlösserlandKARTE bei den Sachsenlotto-Rabattaktionen gekauft. Fast 60.000 Aufrufe gab es für die virtuellen Rundgänge bisher bei YouTube. Diese Zahlen zeigen, wie erfolgreich unsere bisherige Zusammenarbeit war und wie gut die gemeinsamen Aktionen bei unseren vielen Besucherinnen und Besuchern ankommen. So wird Geschichte lebendig und erfahrbar!“

Deutlich sichtbar: Messingtafeln als Zeichen der Kooperation

Die enge Kooperation der beiden sächsischen Institutionen ist nun auch in bzw. an 15 bedeutenden Bauwerken sichtbar. Messingtafeln im einheitlichen Design mit den Logos beider Partner, wurden angebracht, um die Vielfalt des Lotto-Prinzips zu verdeutlichen. „Die Zusammenarbeit in den letzten Jahren hat gezeigt, dass sich beide Partner aufeinander verlassen können und so Maßnahmen erfolgreich umgesetzt werden konnten. Dies ist durch das Lotto-Prinzip möglich und die neuen Tafeln machen dies nun greifbar“, erklärt Frank Schwarz, Geschäftsführer der Sächsische Lotto-GmbH.

Ausblick: Bald Gänsehaut-Feeling auf Schloss Colditz

Schloss Colditz nahe Leipzig zählt zu den schönsten mitteldeutschen Baudenkmälern. In seiner bewegten Geschichte wurde es unter anderem als Kriegsgefangenenlager während des Zweiten Weltkriegs, als Irrenanstalt und auch als Krankenhaus genutzt. Legendäre Fluchtversuche der alliierten Gefangenen üben bis heute eine besondere Faszination aus. Der unberührte und unsanierte Zustand vieler Räume verleiht dem Ort einen einzigartigen Lost Place-Charakter. Große Teile des Schlosses blieben den Gästen bislang verborgen. Das ändert sich ab April 2024! Mit dem HistoPad, einem intelligenten Tablet-Guide, werden Räume und Etappen der Schlossgeschichte wieder lebendig. Zum ersten Mal können dann die herrschaftlichen Renaissance-Räume und die Anstaltsräume betreten und interaktiv entdeckt werden. Erstmals erzählen sie ihre abenteuerlichen Geschichten – Gänsehaut-Feeling garantiert!

Das HistoPad nimmt Gäste spielerisch mit auf Zeitreise. Acht immersive Erlebnisorte eröffnen unvergessliche Einblicke in die Schlossgeschichte. Außergewöhnliche Ausstellungsstücke werden erklärt, die Ausstattung der Räume wird erfahrbar. Startpunkt ist das Renaissanceschloss von Friedrich dem Weisen im 16. Jahrhundert. Natürlich wird auch die Zeit des Zweiten Weltkriegs erzählt, in der Colditz als Kriegsgefangenenlager für hochrangige Offiziere der Westalliierten diente. Zehn immersive Fluchtgeschichten dokumentieren die teilweise legendären und kreativen Ausbruchsversuche der alliierten Offiziere. Eine interaktive Schatzsuche, eine Flucht-Erlebnisstation und Zeitzugenerichte machen die Reise in die Vergangenheit noch spannender.

www.schloss-colditz.de

www.schloesserland-sachsen.de

www.sachsenlotto.de



Schlösserland erleben für iOS & Android

Die Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH (SBG) besteht aus der Zentrale mit Sitz in Dresden und nachfolgenden Objekten: Albrechtsburg Meissen, Klosterpark Altzella, Schloss Colditz, Burg Gnanstein, Barockgarten Großsedlitz, Schloss Weesenstein, Burg Kriebstein, Burg Mildenstein, Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen, Schloss Nossen, Barockschloss Rammenau, Schloss Rochlitz, Burg Stolpen sowie Schlösser und Gärten Dresden mit Festung Dresden, Großer Garten Dresden, Dresdner Stallhof, Schloss & Park Pillnitz und Dresdner Zwinger. Die Dachmarke von SBG heißt »Schlösserland Sachsen«. Zur touristischen Vermarktung der sächsischen Sehenswürdigkeiten kooperiert SBG mit anderen touristisch genutzten Schlössern, Burgen und Gärten, die während dieser Kooperation als Partner von »Schlösserland Sachsen« auftreten.

Die Sächsische Lotto-GmbH führt im Auftrag des Freistaates Sachsen staatliche Lotterien durch. In rund 1200 Sachsenlotto-Aannahmestellen, auf sachsenlotto.de und mit der App kann man sachsenweit an diesem Spielangebot teilnehmen. Sachsenlotto steht für Glück auf der Basis von Verantwortung. Mit den Reinerträgen der staatlichen Lotterien werden über den Landeshaushalt zahlreiche Projekte in den Bereichen Suchtprävention, Sport, Kultur, Umwelt, Jugend und Wohlfahrtspflege durch den Freistaat unterstützt.